Projekt-katalog 2021

Kolping

Diözesanverband
Paderborn

www.kolping-paderborn.de

Leitsätze unserer (internationalen) Arbeit

1. Wir verstehen uns als internationales Netzwerk, das sowohl lokal als auch global agiert
2. Als Kolpingwerk Diözesanverband Paderborn verbinden wir uns im Rahmen unserer Partnerschaftsarbeit insbesondere mit der Region CECAMEX, mit den Kolpingwerken in Mexiko, Costa Rica, der Dominikanischen Republik, Nicaragua und Honduras
3. Wir verstehen uns als Teil einer weltweiten Gesellschaft und Gemeinschaft, für welche wir vor allem für die kommenden Generationen Verantwortung übernehmen müssen
4. Die persönliche Begegnung ist Ausgangslage und Ziel unserer Partnerschaftsarbeit
5. Unsere Partnerschaften basieren auf Respekt und gegenseitiger Unterstützung
6. Gemeinsam mit unseren Partner:innen aus dem Globalen Süden stellen wir uns gegen jegliche Art von Unterdrückung und Diskriminierung. Es ist uns ein besonderes Anliegen, die Konstruktion von Stereotypen und kolonialen Bildern zu vermeiden, unsere Partner:innen ebenso wie uns als handelnde Subjekte zu betrachten und darzustellen und kulturelle Unterschiede als Bereicherung wahrzunehmen
7. Wirtschaftliche, soziale, kulturelle und ökologische Nachhaltigkeit ist für uns handlungsweisend
8. Wir sehen uns in der Verantwortung, nicht nur im Handeln, sondern auch in der Schriftsprache inklusive Visionen zu entwickeln. Daher legen wir insbesondere im internationalen Kontext Wert auf eine vielfaltssensible Sprache (geschlechtergerecht, rassismuskritisch, diskriminierungssensibel)
9. Durch die gemeinsame Anstrengung aller Akteur:innen stehen wir für die Realisierung der Menschenwürde und die Einhaltung der Menschenrechte
10. All dies ist Teil unseres Bildungsauftrags

Liebe:r Spender:in,

herzlichen Dank für Dein Interesse am diesjährigen Projektkatalog!

Wie zu Beginn jedes Jahres warten wieder spannende Projekte aus unseren Partnerländern darauf, in die Tat umgesetzt zu werden. Die Projekte werden von unseren Partnerkolpingwerken je nach Bedarfslage vor Ort entwickelt. Die Partner:innen in Mexiko, Honduras, Nicaragua, Costa Rica und der Dominikanischen Republik arbeiten mit dem Ziel, nachhaltige Strukturen aufzubauen, Gewinne für die Verbandsarbeit zu erzielen, den Bildungsbereich zu stärken, sowie Initiativen von Kleinunternehmer:innen zu unterstützen. Das gelingt durch Deine Spende und durch die Arbeit und den Einsatz unserer Partner:innen.

Da auch unterjährig jederzeit neue Projekte eingereicht werden können, ist auf unserer Homepage **www.kolping-paderborn.de** stets die aktuellste Version des Katalogs zu finden. Ein regelmäßiger Blick auf die Seite lohnt sich.

So spendest Du ganz nach Deinen Vorstellungen

- Du verfügst bereits über den Spendenbetrag?
- Du möchtest ein Projekt vorab für dich oder deine Gruppe reservieren und zu einem späteren Zeitpunkt finanzieren?
- Du möchtest gerne regelmäßig spenden?
  Alles ist möglich.

Alle Informationen findest Du auf unserer Homepage. Gerne kannst Du uns auch jederzeit anrufen oder schreiben:
Ansprechpartnerin: Silke Schäfers
05251 2888-525 oder unter
silke.schaefers@kolping-paderborn.de

Bevor Du Deine Spende für ein bestimmtes Projekt überweist, **bitten wir um eine kurze Kontaktaufnahme, um Doppelvergaben auszuschließen.**

Du benötigst eine Spendenquittung? Kein Problem. Einfach bei der Reservierung des Projektes angeben. Bitte denk bei der Überweisung unbedingt daran, die Projektnummer anzugeben, welche Du auf der jeweiligen Projektbeschreibung findest.

Empfänger: Kolpingwerk Diözesanverband Paderborn
Kreditinstitut: Bank für Kirche und Caritas im Erzbistum Paderborn
Konto-Nr. 11 890 606
BLZ 472 603 07
IBAN: DE15 4726 0307 0011 8906 06
BIC: GENODEM1BKC
Verwendungszweck:
Projektnummer, z.B. „HON2021-02“

Jetzt noch besser informiert

Wir wollen uns stetig verbessern und im Spendenwesen die größtmögliche Transparenz für Dich walten lassen. Daher gibt es für jede getätigte Spende einen Bericht unserer Partner:innen. Hierin informieren wir Dich über den Einsatz Deiner Spende sowie die Umsetzung des von Dir ausgewählten Projektes. Du willst mehr über die Arbeit der Kolpingwerke der Region CECAMEX erfahren? Viermal im Jahr erscheint ein Newsletter unserer Partnerländer mit einem Überblick über deren Aktivitäten und Projekte.

Der Weg Deiner Spende

Wir arbeiten Hand in Hand mit dem internationalen Kolpingwerk mit Sitz in Köln. KOLPING INTERNATIONAL verfügt über das DZI Gütesiegel für transparentes Spendenwesen. Um aufwendige Geldtransfers zu vermeiden, leiten wir Spenden für unsere Partnerländer an das internationale Kolpingwerk weiter. Hierfür fällt bei Kolping International eine Verwaltungspauschale von 9 % an.

Auch wenn unsere Partner:innen in der Projektentwicklung sehr behutsam vorgehen, kommen Dinge manchmal anders als gedacht. Sollten Spendengelder aus unvorhersehbaren Gründen nicht für die von Dir ausgewählten Projekte eingesetzt werden, so kontaktieren wir Dich und sprechen eine individuelle Umwidmung mit Dir ab.

Neben der Projektarbeit setzten wir uns weiter aktiv für Veränderungen in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik ein, denn wir wissen, dass Spenden allein keinen Systemwandel vollbringen. Wir freuen uns, wenn Du mit uns Deine Privilegien teilst und durch Deine Spenden dazu beiträgst, die Welt Stück für Stück gerechter zu machen.

Dein Kolpingwerk Paderborn

Vielen herzlichen Dank für Deine Unterstützung und Dein Vertrauen!

Projektverzeichnis

Projekte in Mexiko

Projektnummer	Projektbezeichnung	Seite
CH2020-01	Grünflächen	6
CH2021-01	Materialien für Ausbildungsbetrieb	7
CH2021-02	Investitionen Hotel Casa Kolping	8
CH2021-03	Küchenausstattung Hotel Casa Kolping	9
CH2021-04	Mitarbeitender Trainings- und Bildungszentrum	10
DF2020-01	Unternehmensgründung von Jugendlichen	11
DF2020-03	Mein erster Arbeitsplatz als Barista	12
DF2020-06	Friedensbotschafter:innen	13
DF2021-01	Zweite Chance für Jugendliche (Bäckerei- und Konditoreigewerbe)	14
DF2021-02	Zweite Chance für Jugendliche (Gastronomie und Barista)	15
EM2021-01	Kamillentee	16
QU2021-01	Fahrradgeschäft	17
QU2021-02	Laptop	18
VE2020-01	Startkapital für Unternehmensgründungen	19
VE2020-02	Spargruppen	20
VE2020-04	Anschaffung eines Veranstaltungszeltes	21
VE2021-01	Traditionelle Medizin	22
VE2021-02	Herstellung von fermentierten Frucht- und Getreidegetränken	23
VE2021-03	Lebensmittelladen	24

Projekte in der Dominikanischen Republik

DR2019-01	Kooperative für Begräbnisse	25
DR2020-02	Fischzucht	26
DR2021-01	Schutz des Yuna-Flusses	27
DR2021-02	Kolpingjugend	28
DR2021-03	Bio-Eier	29
DR2021-04	Kolping-Wandbilder	30
DR2021-05	Büroausstattung	31
DR2021-06	Kurs für Kreol	32
DR2021-07	Tierzucht-Kette	33
DR2021-08	Kinderbetreuung	34
DR2021-09	Kaninchen-Zucht	35

Projektverzeichnis

Projekte in Costa Rica

Projektnummer	Projektbezeichnung	Seite
CR2021-01	Nationalbüro Kolping Costa Rica	36
CR2021-03	Wartung und Instandhaltung des Fahrzeugs	37
CR2021-04	Schweinezucht	38
CR2021-05	Naturkosmetik	39
CR2021-06	Erweiterung Imbiss	40

Projekte in Nicaragua

NIC2021-01	Wissenstransfer	41

Projekte in Deutschland

DE2020-02	weltwärts-Süd-Nord-Freiwilligendienst	42

Projekte in Honduras

HON2020-05	Mikroturbinen	43
HON2021-01	Agraringenieurin	44
HON2021-02	Agraringenieur	45
HON2021-03	Unterstützung für Praktikant:innen	46
HON2021-04	Wartung und Instandhaltung des Fahrzeugs der Agraringenieur:innen	47
HON2021-05	Umstellung auf biologische Kaffeeproduktion	48
HON2021-06	Ziegen-Mast und Vermarktung	49
HON2021-07	Verkauf von Tierfutter	50
HON2021-08	Lebensmittel und Wein	51
HON2021-09	Buch- und Schreibwarenladen	52
HON2021-10	Hühnerzucht	53
HON2021-11	Legehennen und Eierverkauf	54
HON2021-12	Lebensmittelladen	55
HON2021-13	Ausbildung Schauspiel und Kurzfilmproduktion	56
HON2021-14	Schreinerei als Ausbildungsbetrieb	57
HON202X-01	Bildungsfonds	58

Mexiko

Sanierung Aussenbereich Kolping-Hotel

Projektziel

Ziel des Projektes ist die Umstrukturierung und Erneuerung der Grünflächen und Gärten im Hotel Casa Kolping in Tuxtla-Gutiérrez.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
CH2020-01	Tuxtla	Grünflächen	Bertha Elena Urbina Aguilar

Projektbeschreibung

Mit dem Erdbeben im Herbst 2017 und den am Hotel entstandenen Schäden wurde mit der Sanierung der Hotelanlage begonnen. Nach dem Restaurantbereich und den Sanitäranlagen im vorderen Hotelbereich soll nun die großflächige Gartenanlage im Hotel Casa Kolping erneuert werden. Dies beinhaltet sowohl Grünflächen als auch Blumenbeete innerhalb und außerhalb der Hotelanlage. Vor allem der Außenbereich soll dadurch attraktiver werden und zugleich signalisieren, dass Umweltschutz für die Betreiber:innen ein wichtiger Aspekt ist.
Im Innenhof soll für die Übernachtungs- und Tagungsgäste ein friedvolles und ruhiges, aber vor allem grünes Ambiente entstehen, welches zugleich Lebensräume für Tiere entstehen lässt als auch ein angenehmes Tagen und Entspannen im Hotel ermöglicht.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Hotelpersonal	Werkzeug
Übernachtungsgäste	Personal
Tagesgäste	Instandhaltung und Pflege

Projektsumme	Restsumme
3.815,00 €	3.815,00 €

Mexiko

Materialien für Berufs-ausbildung

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, über eine geeignete Ausstattung für die Berufsausbildung der Köch:innen und Hauswirtschafter:innen im Rahmen der Schulungs- und Ausbildungsprogramme Roberto Zarate zu verfügen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
CH2021-01	Tuxtla	Materialien für Ausbildungsbetrieb	José Esteban Trinidad Espinosa

Projektbeschreibung

Das Angebot der zu erlernenden Ausbildungsberufe richtet sich an die chiapanekische Bevölkerung mit dem Ziel, dass sich die Auszubildenden nach erfolgreichem Abschluss mit ihrem eigenen Kleinunternehmen selbstständig machen oder sich im bestehenden Arbeitsmarkt behaupten und integrieren können.

Die finanziellen Mittel für dieses Projekt ermöglichen die Anschaffung von Materialien, die benötigt werden, um die Ausbildung adäquat durchführen zu können. Zudem werden so die Ausbildungsinhalte vertieft, das bestehende Angebot verbessert und die Attraktivität der Kurse erhöht.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Die chiapanekische Bevölkerung	Geeignete Räumlichkeiten
Jugendliche	Ausbilder:innen
Männer und Frauen aller Altersklassen	

Projektsumme	Restsumme
2.880,00 €	2.880,00 €

Mexiko

Neue Matratzen für Kolping-Hotel

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, die Matratzen im Hotel Casa Kolping in Tuxtla zu erneuern, um die Attraktivität des Hotels nach der Pandemie wieder zu erlangen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
CH2021-02	Tuxtla	Investitionen Kolping Hotel	Romelia del Rosario Velasco Hernández

Projektbeschreibung

Die Pandemie bedeutet für das Kolpinghotel in Tuxtla eine große Herausforderung. Es war nicht ohne zusätzliche Mittel möglich, den Lohn für das Personal weiter zu bezahlen und die laufenden Kosten zu begleichen. Diese Situation brachte jedoch auch einen Investitionsstau mit sich. Das vorliegende Projekt soll helfen, die nötigen Investitionen zu tätigen, allem voran die Anschaffung neuer Matratzen für die Hotelzimmer, um den Gästen einen zufriedenstellenden Aufenthalt zu gewähren.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Hotelgäste	Zimmer
Hotelpersonal	Arbeitskraft

Projektsumme	Restsumme
3.840,00 €	3.840,00 €

Mexiko

Geräte und Materialien für Hotelküche

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, über geeignete und den Standards entsprechende Voraussetzungen für den Hotelbetrieb zu verfügen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
CH2021-03	Tuxtla	Küchenausstattung Hotel Casa Kolping	Romelia del Rosario Velasco Hernández

Projektbeschreibung

Einer der wichtigsten Bereiche im Hotel Casa Kolping ist die Küche. Der Austausch einiger Küchengeräte, insbesondere die Neuanschaffung und Installation eines Fettabscheiders, sind notwendig. Außerdem muss die Haube durch rostfreies Material ersetzt werden, um den vorgegebenen Gesundheitsstandards zu entsprechen. Die Pandemie hat es praktisch unmöglich gemacht, in diese Art von Ausgaben zu investieren, die zwar dringend notwendig sind, aber keine höhere Priorität hatten als die Aufrechterhaltung des Kernbetriebs.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Angestellte	Räumlichkeiten
Gäste	Personal
	Arbeitskraft

Projektsumme	Restsumme
3.835,00 €	3.835,00 €

Mexiko

Unterstützung für Ausbildungszentrum

Projektziel

Ziel des Projektes ist die Bekanntmachung, Förderung und Begleitung der Aktivitäten des Trainings- und Bildungszentrums durch die Unterstützung einer Halbtagskraft.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
CH2021-04	Tuxtla	Mitarbeitender Trainings- und Bildungszentrum	José Esteban Trinidad Espinosa

Projektbeschreibung

Das Projekt sieht vor, einen jungen Mitarbeitenden einzusetzen, um die Aktivitäten des Trainings- und Bildungszentrums weiter bekannt zu machen, fördern und begleiten.
Die beantragten Mittel werden für die Stellenfinanzierung eines jungen Menschen verwendet, der bei der Erstellung von Kursformaten und –inhalten, der Öffentlichkeitsarbeit, der Koordinierung der Aktivitäten des Schulungs- und Ausbildungszentrums sowie der Evaluation der Maßnehmen unterstützt und dabei 4 Stunden pro Tag in der Woche abdeckt.
Dadurch kann die Dienstleistungsorientierung des Zentrums verbessert werden, die Nachfragen beantwortet und so die Zufriedenheit der Interessierten und Teilnehmenden gesteigert werden.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Interessierte	Räumlichkeiten
Teilnehmende	Ausstattung

Projektsumme	Restsumme
2.300,00 €	2.300,00 €

Mexiko

Unternehmens-gründung

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, Jugendliche, die ihren Abschluss im Bildungszentrum St. Ana in Mexiko-Stadt gemacht haben, zu motivieren, ein Unternehmen mit Schwerpunkt auf Prozessen des solidarischen Wirtschaftens zu gründen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DF2020-01	Mexiko-Stadt	Unternehmensgründung von Jugendlichen	Bertha Mónica Pérez Miranda

Projektbeschreibung

Zehn Absolvent:innen sollen im Bildungszentrum St. Ana die Möglichkeit eines Aufbaukurses zur Erstellung eines Businessplanes bekommen. Dies beinhaltet alle Schritte von der Projektidee bis hin zur Durchführung, welche durch geschultes Personal begleitet werden.

Im Anschluss nehmen sie an einem Wettbewerb teil, wo sie ihr Vorhaben präsentieren und um eine Startfinanzierung für ihr Unternehmen konkurrieren.
80 % der beantragten Summe wird für die Startfinanzierung einem:einer Jugendlichen zur Verfügung gestellt, 20 % fließen in Personalkosten.

Begünstigte	Eigenbeitrag
10 zukünftige Unternehmensgründer:innen	Räumlichkeiten
	Personal
	Know-How

Projektsumme	Restsumme
3.200,00 €	3.130,00 €

Mexiko

Ausbildung Barista

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, Auszubildenden im Bildungszentrum St. Ana psycho-emotionale Werkzeuge an die Hand zu geben, um einen Lebensplan zu erarbeiten, die Fähigkeiten zu entwickeln ihre Ausbildung als Barista abzuschließen und die Vision zu entwickeln, sich mit einem kleinen Unternehmen selbstständig zu machen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DF2020-03	Mexiko Stadt	Mein erster Arbeitsplatz als Barista	Bertha Mónica Pérez Miranda

Projektbeschreibung

Im Rahmen der Ausbildung zur Servicekraft im Bildungszentrum Santa Ana in Mexiko Stadt soll den 50 Jugendlichen im Alter von 17-24 Jahren eine psychologische Begleitung zur Seite gestellt werden.
Die Jugendlichen, die in sozial marginalisierten Kontexten, vermehrt mit Gewalterfahrungen leben, sollen durch die Begleitung eines Psychologen oder einer Psychologin lernen, einen Lebensplan zu entwickeln, welcher in einer Integration in den Arbeitsmarkt mündet.

Begünstigte	Eigenbeitrag
50 junge Erwachsene im Alter von 17-24 Jahren	Ausbildungspläne

Projektsumme	Restsumme
5.287,00 €	3.570,00 €

Mexiko

Ausbildung Friedens-botschafter:innen

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, Jugendliche als Friedensbotschafter auszubilden, um in der Jugendarbeit Räume des Friedens zu kreieren und gewaltfreie Gemeinschaften zu fördern.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DF2020-06	Mexiko-Stadt	Friedens-botschafter:innen	Bertha Mónica Pérez Miranda

Projektbeschreibung

Im Kolping-Bildungszentrum Santa Ana sollen Jugendliche als Kultur- und Sportbotschafter:innen ausgebildet werden. Hierfür bekommen sie im Rahmen der Ausbildung Techniken und Methodiken aus dem Sport- und Kulturbereich vermittelt, mit welchen sie mit den Jugendlichen in den Vierteln arbeiten können.

Die Jugendlichen unterstützen hiermit aktiv Friedensprozesse in einem gesellschaftlichen Kontext der Gewalt.
Die 25 Friedensbotschafter:innen, die ausgebildet werden, arbeiten mit Jugendlichen in Stadtteilen und Gemeinden rund um Mexiko Stadt.

Begünstigte	Eigenbeitrag
25 Jugendliche Friedensbotschafter:innen	Räumlichkeiten

Projektsumme	Restsumme
4.230,00 €	2.245,00 €

Mexiko

Unterstützung von arbeitssuchenden Jugendlichen

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, marginalisierte Jugendliche zu beraten und zu begleiten, um ihre sozialen und professionellen Fähigkeiten zu stärken mit dem Ziel der Eingliederung in den Arbeitsmarkt oder einer Unternehmensgründung im Bäckerei- und Konditoreigewerbe.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DF2021-01	Mexiko Stadt	Zweite Chance für Jugendliche (Bäckerei- und Konditoreigewerbe)	Bertha Mónica Pérez Miranda

Projektbeschreibung

Das Projekt stärkt die Resilienz der Jugendlichen, erhöht ihr Selbstwertgefühl, hilft ihnen, ihr Lebensprojekt zu definieren, Fähigkeiten zur Arbeitssuche zu erwerben und einen Businessplan zu erstellen, um im Bäckerei- und Konditoreigewerbe ein Unternehmen zu gründen.
Das Projekt sieht drei Gruppen pro Jahr vor. Jede erhält eine dreimonatige Ausbildung, die aus zwei Komponenten besteht: Entwicklung sozialer Kompetenzen für die Arbeitssuche und Vermittlung von Voraussetzungen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt sowie Raum für Ideen zur Unternehmensgründung im Bereich der Solidarökonomie.
Dieser soll jungen Menschen eine kritische Perspektive auf das Konsumverhalten und dessen Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft vermitteln und darüber hinaus Werkzeuge für die Gründung einer solidarischen Geschäftsidee bereitstellen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Ca. 50 Jugendliche	Räumlichkeiten
	Geschultes Personal
	Kursprogramm

Projektsumme	Restsumme
5.040,00 €	5.040,00 €

Mexiko

Unterstützung von arbeitssuchenden Jugendlichen

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, marginalisierte Jugendliche zu beraten und zu begleiten, um ihre sozialen und professionellen Fähigkeiten zu stärken mit dem Ziel der Eingliederung in den Arbeitsmarkt oder einer Unternehmensgründung in der Gastronomie und im Barista-Gewerbe.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DF2021-02	Mexiko-Stadt	Zweite Chance für Jugendliche (Gastronomie und Barista)	Bertha Mónica Pérez Miranda

Projektbeschreibung

Das Projekt stärkt die Resilienz der Jugendlichen, erhöht ihr Selbstwertgefühl, hilft ihnen, ihr Lebensprojekt zu definieren, Fähigkeiten zur Arbeitssuche zu erwerben und einen Businessplan zu erstellen, um in der Gastronomie und im Barista-Gewerbe ein Unternehmen zu gründen.
Das Projekt sieht drei Gruppen pro Jahr vor. Jede erhält eine dreimonatige Ausbildung, die aus zwei Komponenten besteht: Entwicklung sozialer Kompetenzen für die Arbeitssuche und Vermittlung von Voraussetzungen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt sowie Raum für Ideen zur Unternehmensgründung im Bereich der Solidarökonomie.
Dieser soll jungen Menschen eine kritische Perspektive auf das Konsumverhalten und dessen Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft vermitteln und darüber hinaus Werkzeuge für die Gründung einer solidarischen Geschäftsidee bereitstellen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Ca. 50 Jugendliche	Räumlichkeiten
	Geschultes Personal
	Kursprogramm

Projektsumme	Restsumme
5.040,00 €	5.040,00 €

Mexiko

Verpackungsmaschine für Kamillentee

Projektziel

Ziel des Projektes ist der Erwerb einer Verpackungsmaschine für die Erweiterung der Produktion und der Vermarktung von maschinell verpacktem Kamilletee.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
EM2021-01	Cuijingo	Kamillentee	Eduardo Tovar Robles

Projektbeschreibung

Die Teekooperative „Flor de los Volcanes“, die aus Produzent:innen von Kamille besteht, ist dabei, sich zu professionalisieren. Sie wollen sich vom momentanen Zustand des Verkaufs an Zwischenhändler:innen zu Direktverkäufer:innen in verschiedenen Marktsegmenten entwickeln. Neben vielen Anpassungen wäre die Maschine ein nächster Schritt, der ihnen ermöglicht, per Knopfdruck 10.000 Schachteln mit je 25 Beuteln Kamille maschinell zu verpacken.

Es besteht ein professioneller Businessplan. Die Ware wird sowohl in bestehenden als auch in neuen Vertriebskanälen des Fairen Handels angeboten. Zusätzlich zur konventionellen Kamille werden Mischungen in Bio-Qualität angeboten. Die Effizienzsteigerung durch die Maschine würde der Kooperative und den Familien, die von der Produktion der Kamille leben, neue Horizonte für ihr Projekt eröffnen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Eine Kooperative	Finanzielle Eigenbeteiligung
13 Familien	Rohmaterial
	Lagerkapazitäten und Räumlichkeiten

Projektsumme	Restsumme
9.570,00 €	9.570,00 €

Mexiko

Finanzielle Unterstützung Fahrradladen

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, mit dem zukünftigen Ersatzteile- und Fahrradgeschäft „Trayecto Urbano“ das Angebot und die Dienstleistung für Radfahrer:innen zu erweitern.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
QU2021-01	Querétaro	Fahrradgeschäft	Fredy Fong Olmos

Projektbeschreibung

Mit dem Ziel, die Radnutzung zur Verbesserung der Gesundheit, der Luftqualität und der CO2-Bilanz zu fördern, wurde vor kurzem eine kleine Werkstatt eröffnet, die Reparaturen und Ersatzteilservices anbietet. Als Reaktion auf die große Nachfrage soll das Geschäft nun erweitert werden und zukünftig auch Zubehör und Fahrräder anbieten. Ein vergleichbares Angebot gibt es in Querétaro bisher nicht.
Die Projektsumme soll als Startfinanzierung für die Erweiterung des Angebots und für notwendige Anschaffungen für den Verkaufsbetrieb dienen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Vier Personen	Arbeitskraft
Kund:innen	Räumlichkeiten
	Werkzeug

Projektsumme	Restsumme
710,00 €	710,00 €

Mexiko

Kauf eines Laptops

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, einen Laptop für die Nutzung der Mitglieder des Regionalverbandes Querétaro für Bildungsveranstaltungen anzuschaffen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
QU2021-02	Querétaro	Laptop	Fredy Fong Olmos

Projektbeschreibung

Die Region Querétaro ist einer von mehreren Regionalverbänden des Kolpingwerkes Mexiko. Ein Großteil der Kurse und Schulungen vor Ort wird von Ehrenamtlichen durchgeführt. Immer deutlicher wird der Bedarf eines Laptops, der den Multiplikator:innen zur Verfügung steht, um unabhängig Materialien und Präsentationen zu erstellen. Dies ist notwendig, da die Mitglieder selbst meist keinen eigenen Computer besitzen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
100 Mitglieder im Regionalverband	Anschaffung eines Beamers
Zukünftige Neumitglieder	

Projektsumme	Restsumme
955,00 €	955,00 €

Mexiko

Hilfe bei der Unternehmens-gründung

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, die unternehmerischen Fähigkeiten von Personen aus finanzschwachen Milieus zu fördern.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
VE2020-01	Veracruz	Startkapital für Unternehmensgründungen	Eduardo Romero Tejeda

Projektbeschreibung

Durch die technische Unterstützung wie bspw. die Erarbeitung eines Businessplanes sollen die unternehmerischen Fähigkeiten für eine Gruppe von 10 Kolpingmitgliedern gestärkt und eine unternehmerische Haltung geprägt werden.
Von der Projektidee bis hin zur Ausarbeitung und Umsetzung wird die Gruppe intensiv begleitet und beraten. Bei einem Wettbewerb wird eine Startfinanzierung innerhalb der Gruppe zur Unterstützung der Unternehmensgründungen verlost. Auch nach der Gründung wird die Gruppe weiterhin eng seitens der Projektreferent:innen begleitet.

Begünstigte	Eigenbeitrag
10 Unternehmensgründer:innen	Räumlichkeiten
	Technische Voraussetzungen
	Organisation des Wettbewerbs

Projektsumme	Restsumme
1.880,00 €	1.880,00 €

Mexiko

Gründung von Spargruppen

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, die Kolping-Spargruppen zu initiieren, um langfristig die Menschen, ihre Projekte und Lebenspläne zu unterstützen. Die Kolpingmitglieder, die sich in den Spargruppen organisieren, lernen ihre Ersparnisse gemeinsam zu verwalten. Ziel ist es, an einem guten Leben in Würde für alle und an einer solidarischen Form des Wirtschaftens zu arbeiten.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
VE2020-02	Veracruz	Spargruppen	Rufina Marin Cortéz

Projektbeschreibung

Die Spargruppen bekommen durch dieses Projekt eine Startfinanzierung, mit welcher sie verschiedene Projekte wie beispielsweise produktive Projekte, Investitionen in Bildung, in Verbesserung am Haus oder eine Investition in einen Notfallfonds (Beerdigungskosten, Medikamente, etc.) anstoßen können. Sie werden eng begleitet durch verschiede Bildungsangebote zum Thema.
Die Projekte werden engmaschig begleitet und ausgewertet. Verantwortlichkeiten für Fragen wie Kreditvergabe, Konditionen und Sparpläne werden innerhalb der Gruppe zugeteilt.

Begünstigte	Eigenbeitrag
220 Personen direkt	Erfahrung in der Arbeit mit Spargruppen
Ca. 880 Personen indirekt	Begleitung der Gruppen

Projektsumme	Restsumme
2.700,00 €	2.700,00 €

Mexiko

Kauf eines Zeltes für Events

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, für das Regionalbüro in Veracruz ein Veranstaltungszelt anzuschaffen, um überdachte Großveranstaltungen auf dem Gelände des Regionalbüros durchzuführen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
VE2020-04	Veracruz	Anschaffung eines Veranstaltungszeltes	Eduardo Romero Tejeda

Projektbeschreibung

Im Regionalbüro in Veracruz finden regelmäßig Großevents, Empfänge, Versammlungen oder Fortbildungen unter freiem Himmel statt, da die Räumlichkeiten für die Veranstaltungen nicht ausreichen.
Auf dem Gelände ist ausreichend Platz vorhanden, jedoch sind Veranstaltungen von der Wetterlage abhängig. Um eine sichere Durchführung von Veranstaltungen, sowohl bei übermäßigem Sonnenschein als auch bei Regen garantieren zu können, soll ein festes Zelt angeschafft und installiert werden.

Begünstigte	Eigenbeitrag
800 Personen	Grundstücksfläche

Projektsumme	Restsumme
3.250,00 €	3.250,00 €

Mexiko

Traditionelle Medizin

Projektziel

Ziel des Projektes ist die Schaffung einer einheitlichen Marke der Angebote eines Frauenkollektivs aus 12 Personen, durch welche wirtschaftliche Vorteile für die Frauen und ein breiteres Angebot für die Bevölkerung erreicht wird.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
VE2021-01	Veracruz	Traditionelle Medizin	Rufina Marin Cortéz

Projektbeschreibung

Die Nachfrage nach Gesundheit ist ungebrochen. Schlechte Leistungen in Krankenhäusern und hohe Kosten für medizinische Beratung und Medikamente führen dazu, dass die Menschen in den Bergregionen von Veracruz, wenn sie krank werden, aufgrund ihrer finanziellen Ressourcen keine Möglichkeit haben, medizinische Dienstleitungen in Anspruch zu nehmen. Dies veranlasst eine Gruppe von Frauen, welche alle im Bereich der traditionellen Medizin arbeiten und ausgebildet sind, sich als Kollektiv zusammenzuschließen und ihre Dienstleistungen gebündelt anzubieten.

Die Frauen treffen sich einmal im Monat zur Weiterbildung. In den verschiedenen Gemeinden bieten sie Dienstleistungen, wie z.B. Akupunktur, Massagen, Bäder oder Beratungen an. Ihre Medikamente, wie Salben, Tinkturen, Kapseln, Sirup und Öle sollen unter einer einheitlichen Marke hergestellt und vertrieben werden. Die beantragte Summe soll dazu dienen, ein gemeinschaftliches Labor einzurichten, um die Produktion zu vereinheitlichen, auszuweiten, sowie Rohmaterialien, Töpfe, Regale, Waagen und Behältnisse in verschiedenen Größen anzuschaffen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
12 Frauen	Arbeitskraft
Bevölkerung	Räumlichkeiten
	Kund:innenregister

Projektsumme	Restsumme
3.595,00 €	3.595,00 €

Mexiko

Getränke-produktion

Projektziel

Ziel des Projektes ist die Herstellung von fermentierten Getränken und die Generierung von Einkommen durch deren Verkauf.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
VE2021-02	Ixhuatlán de Café	Herstellung von fermentierten Frucht- und Getreidegetränken	Eduardo Romero Tejeda

Projektbeschreibung

Durch die Vielfalt der lokalen Produkte können aus Früchten und Getreide fermentierte Getränke hergestellt werden (handwerkliches Bier und Fruchtlikör). Der Verkauf trägt zur Steigerung des Einkommens der Produzent:innen und somit zur Steigerung der Lebensqualität bei.

Dieses Projekt trägt dazu bei, lokale Beschäftigungsmöglichkeiten zu schaffen sowie einen besseren Preis für die weiterverarbeiteten Früchte und das Getreide zu erzielen. Die Projektsumme soll als Startfinanzierung und für notwendige Anschaffungen für den Verkaufsbetrieb dienen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
20 Personen	Finanzieller Eigenbeitrag
	Arbeitskraft
	Räumlichkeiten
	Kund:innenregister
	Rohmaterial

Projektsumme	Restsumme
960,00 €	960,00 €

Mexiko

Gründung eines lokalen Supermarkts

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, einen Lebensmittelladen in der Gemeinde zu eröffnen und den Kund:innen verschiedene Produkte von guter Qualität zu erschwinglichen Preisen anbieten zu können.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
VE2021-03	Alta Luz de Castillo	Lebensmittelladen	Eduardo Romero Tejeda

Projektbeschreibung

In diese Ortschaft kommen viele Menschen zum Einkaufen, die mehrere Stunden entfernt wohnen, um bessere Preise und eine größere Vielfalt an Produkten vorzufinden. Mit diesem Laden besteht die Vision, dass er zu einem Ort wird, an dem die Menschen Lebensmittel, verschiedene Haushaltsartikel, Hygieneartikel und Dinge des täglichen Bedarfs finden können. Für das Projekt wird in ein Teil des Wohnhauses der Mitglieder genutzt, in dem sie diesen Laden eröffnen. Die Projektsumme soll als Startfinanzierung und für notwendige Anschaffungen für den Verkaufsbetrieb dienen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
5 Familienmitglieder	Räumlichkeiten
Kund:innen	Kontakt zu Zulieferern

Projektsumme	Restsumme
1.030,00 €	1.030,00 €

Dominikanische Republik

Finanzielle Unterstützung bei Begräbnissen

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, einen Unterstützer:innenkreis aufzubauen, welcher es ermöglicht, im Falle des Todes eines Familienangehörigen die Begräbniskosten zu decken.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DR2019-01	Bonao	Kooperative für Begräbnisse	Carmelo Molina

Projektbeschreibung

Die gegenseitige Unterstützung in Form von Kooperativenarbeit ist eine große Hilfe in einer Gemeinschaft mit Personen, die kaum über finanzielle Ressourcen verfügen. Die Kolpingmitglieder können sich der Kooperative für Begräbnisse anschließen, d.h., sie melden sich schriftlich unter Angaben ihrer Familienangehörigen an. Hierbei können Ehefrauen/Männer, Kinder, und Väter und Mütter eingeschrieben werden. Für jede Person, die eingeschrieben wird, wird ein monatlicher Beitrag bezahlt.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kolpingmitglieder und Familienangehörige	1750 € der Mitglieder als Startkapital

Projektsumme	Restsumme
4.800,00 €	4.800,00 €

Dominikanische Republik

Anlegen einer Fischzucht

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, die Ernährungssouveränität der Mitglieder der Kolpingsfamilie Horeb durch ein Fischzuchtprojekt zu steigern und zur Verbesserung der Qualität der Lebensmittel beizutragen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DR2020-02	Horeb	Fischzucht	Kolpingsfamilie Horeb

Projektbeschreibung

Kontrolliert Fischzuchtprojekte haben sich in den vergangenen Jahren im Bereich der ländlichen Entwicklung als adäquates Mittel zur Steigerung der Ernährungssouveränität herausgestellt.
Die Kolpingsfamilie wird gemeinsam einen Teich anlegen und die nötigen Aktivitäten (Fütterung der Tiere, Überprüfung der Wasserqualität, etc.) durchführen.
Die Fische sollen zunächst den Eigenbedarf decken, nach Möglichkeit aber auch verkauft werden.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Mitglieder der Kolpingsfamilie Horeb	Teich
	Fortbildungen

Projektsumme	Restsumme
2.755,00 €	1.775,00 €

Dominikanische Republik

Aktivitäten zum Schutz des Flusses Yuna

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, den Flusslauf des Yuna und die Umgebung auf einer Länge von 8 km von allen Verunreinigungen und Müll zu befreien, Mülleimer aufzustellen, sowie die Ausschilderung einer Wanderstrecke über etwa 8 Kilometer entlang des Flusses.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DR2021-01	Blanco	Schutz des Flusses Yuna	Kolpingsfamilie La Esperanza

Projektbeschreibung

Der Fluss Yuna ist eine der wichtigsten Wasseradern der Dominikanischen Republik. Da er durch das Cibao-Gebiet fließt, wird er zur Bewässerung verschiedener Anbauflächen genutzt und weil es sich um eine Ökotourismus-Provinz handelt, ist er sowohl bei Einheimischen als auch bei Tourist:innen als Naherholungsort sehr beliebt. Das führt jedoch dazu, dass viel Müll liegen bleibt. Auch aufgrund der Nähe des Gebietes zu mehreren Gemeinden werfen die Menschen aufgrund mangelnden Umweltbewusstseins ihre Abfälle in das Wasser oder entsorgen sie in der Umgebung. Dieses Projekt zielt darauf ab, alle diese Abfälle zu beseitigen und fachgerecht zu entsorgen, von der Wasserentnahmestelle in der Gemeinde Los Quemados (Versorgung des Stadtgebietes von Bonao) bis zur Blanco-Brücke. Zudem sollen Markierungen und Schilder darauf hinweisen, die Entsorgung von Müll zu unterlassen. Entlang des Wanderweges sollen Mülleimern aufgestellt werden. Kolping-Jugendliche und Erwachsene aus der Gegend werden diese Aktion gemeinsam durchführen. So dient sie auch der Bewusstseinsbildung der Menschen, die in den umliegenden Gemeinden wohnen und trägt zum Erhalt des Flusses, der Wasserqualität und dem Umweltschutz bei, während gleichzeitig mit dieser Kolping-Aktion eine Botschaft an die Bürger:innen gesendet wird.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Die Gemeinden Los Quemados, Blanco, La Salvia und Los Pedregones	Arbeitskraft

Projektsumme	Restsumme
3.840,00 €	3.840,00 €

Dominikanische Republik

Aufbau der Kolpingjugend

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, junge Menschen für die frisch gegründete Kolpingjugend der Dominikanischen Republik zu gewinnen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DR2021-02	Bonao	Kolpingjugend	Kolpingjugend Dominikanische Republik

Projektbeschreibung

Die Kolpingjugend in der Dominikanischen Republik hat sich im vergangenen Jahr gegründet und nun formalisiert. Ihr Vorstand auf Landesebene wurde gewählt und beginnt nun mit den ersten Aktivitäten und Aktionen.
Die Jugendlichen der JUKOLPING (Dominikanische Kolpingjugend) sollen mit Hilfe des Projektes über eine Startfinanzierung verfügen, damit sie erste Aktivitäten und Aktionen durchführen können, um junge Menschen für die Arbeit und die Gemeinschaft zu gewinnen. Zudem sollen Informations- und Bildungsmaterialien erstellt und die Mobilität der Jugendlichen sichergestellt werden.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Jugendliche Kolpingmitglieder	Arbeitskraft

Projektsumme	Restsumme
2.315,00 €	2.315,00 €

Dominikanische Republik

Hühneraufzucht und Produktion von Bio-Eiern

Projektziel

Ziel des Projektes ist die Aufzucht von Hühnern für die biologische Eierproduktion und deren Verkauf.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DR2021-03	Joa, La Vega	Bio-Eier	Kolpingsfamilie Sagrada Corazón de Jesús

Projektbeschreibung

Für das Projekt sollen 500 Legehennen für die Eierproduktion angeschafft werden.
Die Hennen legen pro Tag im Schnitt 1 Ei über einen Zeitraum von zwei Jahren. Wenn ihre Legeleistung abnimmt, werden sie als Suppenhühner genutzt. Der Mist wird in der landwirtschaftlichen Produktion als Dünger verwendet, die Futtermittel für die Hühner biologisch produziert. Ziel ist es, einen geschlossenen und nachhaltigen Kreislauf auf dem Hof zu etablieren.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kolpingsfamilie	Infrastruktur
Bewohner:innen der Gemeinde Joa	Stall
Kund:innen aus umliegenden Gemeinden	Arbeitskraft
	Futtermittel

Projektsumme	Restsumme
3.850,00 €	3.850,00 €

Dominikanische Republik

Erstellung von Kolping-Wandmalereien

Projektziel

Ziel des Projektes ist die Gestaltung und Umsetzung von informativen Wandbildern zum Leben und Wirken Adolph Kolpings um neue Interessent:innen, d.h. zukünftige Mitglieder, zu gewinnen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DR2021-04	Bonao	Kolping-Wandbilder	Kolpingsfamilie Virgen María

Projektbeschreibung

Mit diesem Projekt sollen, in Zusammenarbeit mit jungen, talentierten Wandmaler:innen aus der Provinz, an verschiedenen Stellen in der Stadt und in ländlichen Gemeinden informative Wandbilder entstehen.
Dazu wurden Stellen identifiziert, an denen es viel Publikumsverkehr vorherrscht.

Durch die Wandbilder sollen die Menschen mehr über den Gründungsvater unseres weltweiten Kolpingverbandes erfahren und sie sollen als Werbung für das dominikanische Kolpingwerk dienen. Gleichzeitig soll mit dem Projekt die lokale Kunst- und Streetartszene gefördert werden.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kolpingwerk Dominikanische Republik	Arbeitskraft
Mitglieder und zukünftige Mitglieder	
Künstler:innen	

Projektsumme	Restsumme
3.080,00 €	3.080,00 €

Dominikanische Republik

Ausstattung eines Büroraumes

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, das Büro des Nationalvorstandes, von wo aus die strategische Arbeit des Kolpingwerkes verrichtet wird, auszustatten.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DR2021-05	Bonao	Büroausstattung	Nationalvorstand

Projektbeschreibung

Der Nationalvorstand des Kolpingwerkes in der Dominikanischen Republik ist auf besondere Weise aktiv. Daraus resultiert die Notwendigkeit, dass ein zusätzliches Büro für dessen Arbeit eingerichtet wird. Hierfür sollen einige Büromöbel wie Schreibtisch und Stuhl, ein Ventilator und eine Grundausstattung an Schreibutensilien angeschafft werden.
Vom neuen Büro aus soll auch das angestrebte Sparplan-Programm PAKDOM für die Mitglieder gestartet werden. Der Computer ist hierfür eine Voraussetzung.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Nationalverband Kolpingwerk Dominkanische Republik	Räumlichkeiten
Teilnehmende von PAKDOM	

Projektsumme	Restsumme
1.545,00 €	1.545,00 €

Dominikanische Republik

Sprachunterricht für kreolische Sprache

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, Kreol-Unterricht anzubieten.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DR2021-06	El Convento	Kurs für Kreol	Kolpingsfamilie Caminando con Jesús hacia el Progreso

Projektbeschreibung

Das Haitianische ist eine Kreolsprache, die in Haiti von etwa 10 Millionen Menschen gesprochen wird, also beinahe der gesamten Bevölkerung des Landes. Diese Sprache wird im Spanischen auch als Kreol oder Haitianisches Kreolisch bezeichnet. Kreol ist eine Sprache, die eng mit dem Französischen verwandt ist.
In der Dominikanischen Republik gibt es viele haitianische Einwanderer:innen, die kein Spanisch sprechen, ebenso wenig wie Dominikaner:innen, die Kreol sprechen. Ein bis zwei Millionen Sprecher:innen der haitianischen Sprache leben in anderen Ländern, ein Großteil davon in der Dominikanischen Republik. Die meisten von ihnen arbeiten auf dem Bau und in der Landwirtschaft. Es gibt nur wenige Institutionen, die Sprachunterricht in Kreol anbieten.
Für den Unterricht soll ein:e Lehrer:in eingestellt werden. Die Kursteilnehmer:innen bezahlen eine kleine Gebühr für den Unterricht.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kolpingsfamilie	Unterrichtsräume
Bewohner:innen von Convento und Constanza	

Projektsumme	Restsumme
2.325,00 €	2.325,00 €

Dominikanische Republik

Tierhaltung mit Weitergabe der Nachkommen

Projektziel

Ziel des Projektes ist der Kauf einer Kuh, deren Kalb dann an ein anderes Mitglied weitergegeben wird.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DR2021-07	Bonao	Tierzucht-Kette	Kolpingsfamilie Horeb

Projektbeschreibung

Die Mitglieder, die die Erstspende einer trächtigen Kuh erhalten, müssen die Kette fortsetzen, indem sie ein Kalb in einem guten Gesundheitszustand und mit den entsprechenden Impfungen an ein anderes Mitglied weitergeben.
Ziel ist es, die Tierhaltung in ländlichen Haushalten zu fördern, um ein kleines Familieneinkommen zu erwirtschaften und gleichzeitig das Zusammenleben und die Liebe zu den Tieren in den Familien zu fördern. Der Prozess soll unter den Mitgliedern so lange wie möglich aufrechterhalten werden. Die Bildungsreferent:innen des Kolpingwerkes begleiten den Prozess.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kolpingsfamilie und deren Mitglieder	Land
	Stall
	Futter
	Impfungen

Projektsumme	Restsumme
2.325,00 €	2.325,00 €

Dominikanische Republik

Aufbau einer Kinderbetreuung

Projektziel

Ziel des Projektes ist das Angebot einer Kinderbetreuung, damit berufstätige Eltern die Möglichkeit haben, ihre Kinder an einem sicheren Ort und in der Obhut verantwortungsvoller Personen zu lassen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DR2021-08	Bonao	Kinderbetreuung	Kolpingsfamilie Vida Jóven

Projektbeschreibung

Das Projekt ermöglicht das Angebot einer Kinderbetreuung. Die Mittel werden benötigt, um die Räumlichkeiten mit der notwendigen Ausstattung wie Matten, Tische, Stühle, Spielzeug, Küchenutensilien, Schreibwaren, Lehrmaterial u. a. zu versehen.
Die Idee resultiert aus der Situation während der Pandemie, in welcher viele Eltern zur Arbeit mussten und es keine Möglichkeit gab, ihre Kinder in eine geeignete Betreuung zu geben, während die staatlichen Einrichtungen geschlossen waren.
Die Kinder erhalten neben der Betreuung auch Verpflegung. Auch die Möglichkeit zum Fernunterricht soll gegeben sein. Die Eltern bezahlen einen geringen Beitrag zur Kostendeckung.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Bevölkerung von Bonao	Finanzieller Eigenbeitrag
	Räumlichkeiten
	Arbeitskraft und -zeit

Projektsumme	Restsumme
3.080,00 €	3.080,00 €

Dominikanische Republik

Aufzuchtprogramm für Kaninchen

Projektziel

Ziel des Projektes ist die Aufzucht von Kaninchen zum Verzehr und zum Verkauf.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DR2021-09	Bonao	Kaninchen-Zucht	Kolpingsfamilie Jericó

Projektbeschreibung

Das Projekt ermöglicht den Start eines Aufzuchtprojektes von Kaninchen. Sie werden gepflegt und gemästet werden, bis sie das nötige Gewicht erreichen, um als Fleisch verzehrt oder verkauft zu werden. Kaninchenfleisch ist reich an Vitamin B 12, hat einen hohen Proteingehalt und einen geringen Fettgehalt, was es zu einem guten und gefragten Nahrungsmittel macht. Der Mist der Kaninchen wird als organischer Dünger weiter verwendet. So trägt das Projekt sowohl zur Ernährungssouveränität als auch zur Generierung eines zusätzlichen Einkommens bei.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kolpingsfamilie	Bestallung
Bevölkerung von Bonao	Futtermittel
	Arbeitskraft

Projektsumme	Restsumme
2.000,00 €	2.000,00 €

Costa Rica

Finanzierung Leitungsstelle des Nationalbüros

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, die Stelle der hauptberuflichen Leitung des Kolpingwerkes Costa Rica zu finanzieren und dadurch die Existenz und das Fortbestehen des Kolpingwerkes sicher zu stellen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
CR2021-01	San Isidro de El General	Nationalbüro Kolping Costa Rica	Katia Fernández Mena

Projektbeschreibung

Das Nationalbüro des Kolpingwerkes Costa Rica ist verantwortlich für die Beratung und Begleitung sowie für die Bildungsarbeit in den Kolpingsfamilien. Hierunter fallen alle Schulungen für die bestehenden acht Kolpingsfamilien, den 6 Gruppen in Ausbildung sowie neue Gruppen. Zusätzlich wird eine Gruppe von weiblichen Führungspersönlichkeiten ausgebildet, sowie die Gruppe von Kolping-Unternehmer:innen. Das Büro koordiniert die Arbeit mit KOLPING INTERNATIONAL, dem Kolpingwerk Paderborn und berichtet über die durchgeführten Aktivitäten. Es koordiniert auch die Arbeit mit der katholischen Kirche vor Ort, arbeitet mit CECAMEX, dem regionalen Netzwerk der Kolpingverbände in Zentralamerika, der Karibik und Mexiko zusammen und fungiert als Bindeglied zwischen Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen in Costa Rica. Dies insbesondere in den Bereichen der Frauen- und Jugendhilfe, mentaler Gesundheit und Gewalt-präventionsarbeit. Darüber hinaus führt das Nationalbüro soziale Aktivitäten, Dienstleistungen für die Öffentlichkeit und weitere mit Kolping in Zusammenhang stehende Aktionen durch.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kolpingsfamilien in Costa Rica	Räumlichkeiten
Unternehmer:innengruppe	Netzwerk
Netzwerkpartner:innen des Kolpingwerkes Costa Rica	Psychologische Beratung

Projektsumme	Restsumme
13.980,00 €	13.980,00 €

Costa Rica

Fonds zur Autofinanzierung

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, über einen Fonds zu verfügen, mit welchem die jährlichen Ausgaben im Zusammenhang mit Inspektions- und Reparaturarbeiten des Fahrzeugs des Kolpingwerkes Costa Rica gedeckt werden können.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
CR2021-03	San Isidro de El General	Wartung und Instandhaltung des Fahrzeugs	Katia Fernández Mena

Projektbeschreibung

Das Kolpingwerk Costa Rica verfügt über ein Fahrzeug, welches den Mitarbeitenden zum Zwecke der Besuche und Begleitungen der Kolpingsfamilien zur Verfügung steht.
Die regelmäßigen Besuche in den Kolpingsfamilien beinhalten deren Aus- und Weiterbildung, zudem wird das Fahrzeug für die Teilnahme an Netzwerktreffen, oder die logistische Unterstützung für Kleinunternehmer:innen bei Messen genutzt. Das Fahrzeug befindet sich in einem guten Zustand, hat Allradantrieb und ist für Fahrten in den ländlichen Gebieten unerlässlich.
Das Projekt wird für anfallende Ausgaben (Wartung, Reparaturkosten, Ersatzteile, Reifen) für das Fahrzeug beantragt.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kolpingsfamilien	Reinigung und Pflege des Fahrzeugs
Kolping-Kleinunternehmer:innen	

Projektsumme	Restsumme
1.415,00 €	1.415,00 €

Costa Rica

Aufbau einer Schweinezucht

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, einen Schweinestall zu bauen, um mit einer Schweinezucht zu beginnen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
CR2021-04	Bolivia	Schweinezucht	Katia Fernández Mena

Projektbeschreibung

Familie Vargas ist vor kurzem umgezogen und lebt nun auf einer Finca außerhalb der Gemeinde Bolivia in Subsistenzwirtschaft und mit eigener Wasserquelle.
Sie wollen einen Schweinestall bauen, um Schweine zu züchten, zu mästen und die Schweine oder das Fleisch an Nachbar:innen und Menschen in den umliegenden Dörfern zu verkaufen. Für die Reinigung des Stalls mit Zementboden wird Wasser aus der Quelle verwendet, der Mist soll zur Herstellung von organischem Dünger verwendet werden. Begonnen werden soll mit 4 Ferkeln.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Familie mit 6 Mitgliedern	Fläche
Gemeinde Bolivia	Wasser
	Futter
	Arbeitskraft

Projektsumme	Restsumme
1.115,00 €	1.115,00 €

Costa Rica

Unternehmensgründung zur Kosmetikproduktion

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, ein Kleinunternehmen zur Herstellung von Kosmetikprodukten zu gründen, um ein Einkommen für eine junge Familie zu generieren

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
CR2021-05	El Jardín de Páramo	Naturkosmetik	Katia Fernández Mena

Projektbeschreibung

Das Kolpingmitglied der Gruppe El Jardín de Páramo, die ihren Lebensunterhalt bisher mit dem Anbau von Brombeeren bestreitet, hat sich in den vergangenen Monaten im Bereich der Herstellung von Seifen und anderen Kosmetikprodukten wie Cremes, Shampoos, Parfüms oder Puder weitergebildet. Ein Schwerpunkt lag dabei auf der Herstellung von Produkten für Menschen mit empfindlicher Haut und auf Produkten für die Anwendung bei Haustieren.

Um mit der Produktion beginnen zu können, wird eine Startfinanzierung benötigt, um Utensilien wie beispielsweise Verpackungsbehältnisse und Rohstoffe wie Glycerin oder ätherische Öle zu beschaffen. Die selbst angebauten Heilpflanzen sollen ebenfalls in der Kosmetikproduktion verwendet werden. Der Verkauf wird im Umfeld des Dorfes, mit einem Stand beim „Grünen Markt“ sowie auf Bestellung über soziale Netzwerke erfolgen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
dreiköpfige Familie	Heilpflanzen
Grüner Markt	Arbeitskraft
Kund:innen und ihre Haustiere	Fortbildungen

Projektsumme	Restsumme
685,00 €	685,00 €

Costa Rica

Renovierung und Ausbau eines Imbisses

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, die Kapazitäten des Imbisses „Delcris“ durch einen Außenbereich zu erweitern und aufzuwerten.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
CR2021-06	Las Mesas de Pejibaye	Erweiterung Imbiss	Katia Fernández Mena

Projektbeschreibung

Delcris ist ein kleines Familienunternehmen, welches vor mehreren Jahren gegründet und seitdem erfolgreich von dem Besitzer-Ehepaar geführt wird. Der Imbiss befindet sich in Las Mesas de Pejibaye, in einer ländlichen Gegend. Dort verkaufen sie Brathähnchen und verschiedene Schnellgerichte in guter Qualität und zu erschwinglichen Preisen. Während der Pandemie ist der Umsatz stark zurückgegangen. Die Räumlichkeiten sind geschlossen, mit nur wenig Platz im Innenbereich. Delcris hat daher zusätzlich einen Bestell- und Bringservice angeboten und kam damit bisher durch die Pandemie, ohne das Geschäft aufgeben zu müssen. Um die Attraktivität zu erhalten und den Kund:innen den Verzehr vor Ort so angenehm wie möglich zu gestalten, soll der Imbiss um einen Außenbereich mit einem festen Boden, einer Überdachung und einem Geländer sowie beweglichen Möbeln erweitert werden. Auch kleine Veranstaltungen wie Familienfeiern oder Geburtstage wären dann möglich.

Begünstigte	Eigenbeitrag
fünfköpfige Familie	Ladenlokal
Gemeinde Las Mesas	Fläche
Arbeiter:innen und Pendler:innen	

Projektsumme	Restsumme
1.305,00 €	1.305,00 €

Nicaragua

Wissensaustausch Nicaragua-Honduras

Projektziel

Ziel des Projektes ist die Stärkung und der Ausbau der Management-, Evaluierungs- und Monitoringkompetenzen des neuen Personals des Kolpingwerkes Nicaragua.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
NIC2021-01	Danlí	Wissenstransfer	Deborah Zepeda

Projektbeschreibung

Das Kolpingwerk Nicaragua befindet sich in einem Transformationsprozess. Im Zuge dessen hat sich auch ein Großteil des Personals neu zusammengesetzt. Mit dem vorliegenden Projekt soll ihnen ermöglicht werden, die Arbeitsmodalitäten des Kolpingwerkes im Nachbarland Honduras kennen zu lernen, um Kolping Nicaragua nach den geforderten Standards neu auszurichten. Geplant ist ein 7-tägiger Austausch mit dem Team von Kolping Honduras sowie dem Geschäftsführer, dem neuen Bildungsreferenten sowie der neuen Buchhalterin von Kolping Nicaragua.

Folgende Themen und Inhalte sollen während des Aufenthalts bearbeitet werden:

- Schulungen in Abrechnungssystemen
- Schulungen zur nachhaltigen Projektgestaltung
- Schulungen zum Berichtswesen
- Schulungen in sozialer Kommunikation/Mitgliedergewinnung und -bindung
- Austausch von Erfahrungen über nachhaltige Projektentwicklung
- Gemeinsamer Workshop zur Entwicklung tragfähiger Projekte, mit Blick auf Eigenfinanzierung der Kolpingwerke

Die Kosten tragen die Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten in und nach Honduras.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Personal Kolping Nicaragua	500 $
Personal Kolping Honduras	
Kolpingverbände Nicaragua und Honduras	

Projektsumme	Restsumme
1.870,00 €	1.870,00 €

Deutschland

Freiwilligen-dienst im Kindergarten

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, den 12-monatigen Freiwilligendienst von Jennifer Alejandra Fernández Luna aus der Dominikanischen Republik im Waldkindergarten der Naturschutzstiftung Senne e.V. finanziell zu unterstützen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
DE2020-02	Waldkindergarten Hövelhof	weltwärts-Süd-Nord-Freiwilligendienst	Kolpingjugend DV Paderborn

Projektbeschreibung

Viele deutsche Jugendliche nutzen Jahr für Jahr die Möglichkeit, einen einjährigen weltwärts-Freiwilligendienst im Globalen Süden zu absolvieren. Es ist für junge Deutsche verhältnismäßig einfach, ein Jahr im Ausland zu verbringen, während es die Möglichkeit für Jugendliche aus dem Ausland für einen Freiwilligendienst nach Deutschland zu kommen, kaum gibt. Über das weltwärts-Süd-Nord-Programm ist ein Freiwilligendienst für Jugendliche aus dem Globalen Süden in Deutschland allerdings möglich. Wir wollen diese Möglichkeit für Jugendliche aus unseren Partnerländern nutzen, auf die Notwendigkeit gleicher Möglichkeiten und gleichberechtigten Austauschs aufmerksam machen und diesen fördern. Für die Abdeckung diverser anfallender Kosten wie bspw. Sozialversicherungsbeiträge oder Taschengeld soll dieses Projekt dienen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Mitarbeitende und Klient:innen der Einrichtung	Zeit
Süd-Nord-Freiwillige	Ehrenamtliche Tätigkeit
Kolpingsfamilien im DV Paderborn	Motivation und Aufgeschlossenheit, sich auf eine neue Kultur und Umgebung einzulassen
Kolpingsfamilien im Kolpingwerk der Dominikanischen Republik	

Projektsumme	Restsumme
2.800,00 €	2.800,00 €

Honduras

Entwicklung und Installation eines Mikro-turbinensystems

Projektziel

Ziel des Projektes ist die Entwicklung und Installation eines Mikroturbinensystems zur Energieversorgung der Kolpingsfamilien im Gebiet Apagüiz nahe Danlí.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2020-05	Santa Emilia	Mikroturbinen	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Die Bergregion Apagüiz versorgt den Großraum Danlí mit Trinkwasser und beherbergt eine hohe Artenvielfalt und -dichte. Das Kolpingwerk Honduras hat im Jahr 2019 für 5 Jahre die Verwaltung des 16 Hektar großen Naturschutzgebietes übernommen, auf dessen Gebiet auch vier Kolpingsfamilien leben.

Eingebettet in die Gesamtstrategie für das Naturschutzgebiet sollen die Mikroturbinen den Familien für den Erhalt ihrer Ernährungssicherheit, als Anpassung an den Klimawandel und für die bessere Nutzung der Wasserressourcen zur Bewässerung der Gärten und zur Energiegewinnung für den häuslichen Bedarf dienen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
4 Kolpingsfamilien	Kooperation mit der Universität Zamorano

Projektsumme	Restsumme
10.800,00 €	8.885,00 €

Honduras

Fortbildung der Kaffeeproduzent:innen durch Agraringenieurin

Projektziel

Ziel des Projektes ist die Stellenfinanzierung einer Agraringenieurin, welche die Kolping-Kaffeeproduzent:innen berät, schult und beim Export unterstützt.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-01	Danlí	Agraringenieurin	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Das Kolpingwerk Honduras arbeitet inzwischen mit mehr als 300 Kaffeeproduzent:innen in den Regionen El Paraíso, Francisco Morazán und Comayagua.
Seit 2020 gibt es daher zwei Vollzeitstellen im Kaffeeprojekt. Momentan liegt ein Schwerpunkt auf Zertifizierungsmaßnahmen, für welche die Agraringenieurin ebenfalls zuständig ist. Sie ist hierbei für verschiedene Arbeitsschritte verantwortlich, bspw. Kommunikation mit den Zertifizierungsgesellschaften und die Überprüfung der Qualitätsstandards bei den Produzent:innen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kaffeeproduzent:innen	Büro
	Ausstattung
	Mobilität

Projektsumme	Restsumme
13.298,00 €	13.298,00 €

Honduras

Fortbildung der Kaffeeprodu-zent:innen durch Agraringenieur

Projektziel

Ziel des Projektes ist die Stellenfinanzierung eines Agraringenieurs, welcher die Kolping-Kaffeeproduzent*innen berät, schult und beim Export unterstützt.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-02	Danlí	Agraringenieur	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Das Kolpingwerk Honduras arbeitet inzwischen mit mehr als 300 Kaffeeproduzent:innen in den Regionen El Paraíso, Francisco Morazán und Comayagua. Seit 2020 gibt es daher zwei Vollzeitstellen im Kaffeeprojekt. Momentan liegt ein Schwerpunkt auf Zertifizierungsmaßnahmen, für welche der Agraringenieur ebenfalls zuständig ist. Er ist hierbei für verschiedene Arbeitsschritte verantwortlich, bspw. Kommunikation mit den Zertifizierungsgesellschaften und die Überprüfung der Qualitätsstandards bei den Produzent:innen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kaffeeproduzent:innen	Büro
	Ausstattung
	Mobilität

Projektsumme	Restsumme
13.298,00 €	13.298,00 €

Honduras

Finanzielle Unterstützung für Praktikant:innen

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, dass das Kolpingwerk Honduras Praktikant:innen im Rahmen eines Studienaufenthaltes ein Praktikum ermöglichen kann.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-03	Danlí	Unterstützung für Praktikant:innen	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Das Kolpingwerk Honduras gibt regelmäßig Praktikant:innen aus Honduras aber auch internationalen Studierenden, z.B. interessierten Kolpingjugendlichen, die Möglichkeit, ein im Rahmen ihres Studiums vorgesehenes Praktikum (z.B. Soziale Arbeit, Agrarwissenschaften) zu realisieren und/oder ihre Abschlussarbeit im Rahmen des Studiums beim Kolpingwerk Honduras zu verfassen. Die Praktikant:innen werden aktiv in die Arbeit des Kolpingwerkes Honduras einbezogen, leben in Familien von Kolpingmitgliedern und werden vom Team als wichtige und wertvolle Unterstützung angenommen. Die Ergebnisse aus den Forschungen der Studierenden stehen dem Kolpingwerk Honduras im Nachgang für die Arbeit zur Verfügung. Die Praktikant:innen werden für ihre Arbeit nicht entlohnt und tragen die Kosten für Reise, Visum und Unterkunft selbst. Für das Kolpingwerk Honduras fallen durch die Praktikant:innen Kosten im Bereich Verpflegung und Reisekosten an. Diese sollen mit dem beantragten Geld gedeckt werden.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Studierende, Praktikant:innen Kolpingwerk Honduras	Arbeitsplatz
Team	Anleitung und Betreuung
	Organisation von Unterkunft, Verpflegung
	Mobilität

Projektsumme	Restsumme
1.315,00 €	1.315,00 €

Honduras

Unterhalts-kosten Fahrzeug

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, über einen Fonds zu verfügen, mit welchem die jährlichen Ausgaben im Zusammenhang mit Nebenkosten wie Inspektions- oder Reparaturarbeiten, Reifen und Benzinkosten des Fahrzeugs der Agraringenieur:innen gedeckt werden können.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-04	Danlí	Wartung und Instand-haltung des Fahrzeugs der Agraringenieur:innen	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Das Kolpingwerk Honduras arbeitet inzwischen mit mehr als 300 Kaffeeproduzent:innen in den Regionen El Paraíso, Francisco Morazán und Comayagua.
Die beiden Agraringeneur:innen beraten und schulen die Kaffeeproduzent:innen und unterstützen sie bei der Vorbereitung des Exports ihres Kaffees. Damit das Kaffeeprojekt funktioniert, ist ihre Mobilität unabdingbar. Sie besuchen rotierend ca. 140 Kaffeefincas, die sie intensiv betreuen. Oft sind die Wege unbefestigt, die Fincas liegen in den Bergen. Die Reifen sind schnell verschlissen und die Fahrtwege sind weit, wodurch die Kosten, die für das Fahrzeug anfallen, sehr hoch sind.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kaffeeproduzent:innen	Mobilität
Kaffeekonsument:innen	

Projektsumme	Restsumme
3.110,00 €	3.110,00 €

Honduras

Umstellung auf biologischen Kaffeeanbau

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, die Umstellung der Produktion von 27 Produzent:innen der Kolpingsfamilien in La Esperanza, El Guano von konventionellen auf biologischen Kaffeeanbau zu realisieren.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-05	La Esperanza, El Guano	Umstellung auf biologische Kaffeeproduktion	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Der Umstellungsprozess benötigt in der Regel 3–4 Jahre und Bedarf einer Anpassung der bisherigen Praktiken, was die Produzent:innen zunächst zusätzliche Ressourcen kostet. Mit dem Ziel, die Natur zu schützen, die Techniken, die in den Ausbildungsprozessen vermittelt werden, in die Praxis umzusetzen und für die Gesundheit der Produzent:innen und Konsument:innen soll dieser Umstellungsprozess initiiert werden. Dabei soll die Qualität des Kaffees gleichbleibend hoch bleiben bzw. besser werden, sodass langfristig für die Familien ein besseres Einkommen erzielt werden kann. Insgesamt soll die Umstellung auf einer Anbaufläche von zwei manzanas realisiert werden, was ca. 14 km² entspricht.

Begünstigte	Eigenbeitrag
27 Mitglieder aus	Rucksackpumpen
- vier Kolpingsfamilien	Solartrockner
- deren Familien	Arbeitskraft
	Fortbildung

Projektsumme	Restsumme
3.300,00 €	3.300,00 €

Honduras

Zucht von Mastziegen und Fleischvermarktung

Projektziel

Ziel des Projektes ist, in gemeinschaftlicher Absicht Ziegen zu mästen, zu schlachten, sowie deren Fleisch zu verkaufen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-06	Comayagua	Ziegen-Mast und Vermarktung	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Fleisch gehört neben Milchprodukten zu den für viele schwer erschwinglichen Lebensmitteln in Honduras. Ziegenfleisch enthält Vitamin B, Eiweiß und ist zudem fettarm. Im Regionalverband Comayagua soll ein Prozess angestoßen werden, der mit dem Mästen von Ziegen beginnt, welche anschließend geschlachtet werden. Das Fleisch wird verkauft mit dem Ziel der sozioökonomischen Entwicklung der Kolpingmitglieder sowie der Diversifizierung der Nahrungsmittelverfügbarkeit der Konsument:innen. Transportwege und –zuschläge für den Fleischkonsum werden unterbunden. Das Bewusstsein der Mitglieder aber auch der Konsument:innen für regionale Prozesse und Konsum soll geschärft werden.

Begünstigte	Eigenbeitrag
4 Kolpingsfamilien	4 Hektar Land
40 Mitglieder	Umzäunung
	Unterstände

Projektsumme	Restsumme
3.300,00 €	3.300,00 €

Honduras

Tierfutter-verkauf und Beratung

Projektziel

Ziel des Projektes ist der Aufbau eines gemeinschaftlich geführten Ladens zum Verkauf von Schweine- und Geflügelfutter in der landwirtschaftlich geprägten Region Comayagua.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-07	Comayagua	Verkauf von Tierfutter	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Der Regionalverband Comayagua möchte mit dem Projekt die lokale Wirtschaft stärken, Arbeitsplätze für Mitglieder schaffen, sowie die vorhandene Nachfrage in der Bevölkerung bedienen. Es soll ein gemeinschaftliches Unternehmen zugunsten aller Akteur:innen entstehen, als Antwort auf Fragen der nachhaltigen Entwicklung der Region. Aus dem Unternehmen heraus soll ebenfalls technische Unterstützung für Mitglieder und Kund:innen bei Fragen rund um das Thema Tierzucht angeboten werden.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Kolpingsfamilien San Francisco de Asís	Ausstattung
Kolpingsfamilien Virgen de Guadalupe	Lagerfläche
Kolpingsfamilien Virgen del Carmen	Verkaufsstandort
Bewohner:innen der umliegenden Gemeinden (ca. 500)	Arbeitskraft
	Verkauf

Projektsumme	Restsumme
3.300,00 €	3.300,00 €

Honduras

Verkauf von Wein und Lebensmitteln

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, den Verkauf von Lebensmitteln und Weinen zu fördern und dadurch das Angebot für Besucher:innen der Finca Santa Emilia zu verbessern.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-08	Danlí	Lebensmittel und Wein	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Die Finca Santa Emilia ist ein frequentiertes Naherholungsgebiet am Stadtrand von Danlí sowie ein Ziel für Ökotourismus-Aktivitäten. Die Finca Santa Emilia ist Teil des Naturschutzgebietes Apaguiz, auf dessen Fläche vier Kolpingsfamilien leben. Hier wird auch die brasilianische Traube oder Baumstammkirsche (lat. Myrciaria cauliflora) angebaut, aus welcher auf der Finca Wein produziert wird. Durch den Verkauf von gastronomischen Produkten und der Ausweitung der Produktion von Wein aus Jaboticaba (Myrciaria cauliflora) sollen wirtschaftliche Aktivitäten entfaltet werden, die Einnahmen für die Finca und die Kolpingmitglieder generieren und das Angebot für Besucher:innen verbessern.

Begünstigte	Eigenbeitrag
4 Kolpingsfamilien	Material
Kund:innen	Ausrüstung
	Know-How
	Ressourcen

Projektsumme	Restsumme
3.300,00 €	3.300,00 €

Honduras

Bereitstellung von Schul- und Lernmaterialien

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, im Bildungszentrum Carlos Roberto Reyna einen Buch- und Schreibwarenladen einzurichten.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-09	Danlí	Buch- und Schreibwarenladen	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Im Viertel Bella Vista in Danlí, in der Bildungseinrichtung Carlos Roberto Reyna sollen Lehrer:innen, Eltern und Schüler:innen einen Ort haben, an welchem sie die notwendige Ausstattung Kauf von (Schul)Büchern, Schreibwaren und zur sowie Dienstleistungen für die Schullaufbahn finden. Hier sollen sie einen geschützten Raum vorfinden, an welchem ebenfalls Dienstleistungen wie die Anfertigung von Kopien, Laminierarbeiten oder die Bereitstellung von Arbeitsplätzen für eine ruhige Arbeitsatmosphäre angeboten werden. Der Laden wird von Kolpingmitgliedern betrieben. Die Projektsumme wird als Startfinanzierung für die Materialbeschaffung genutzt.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Mitglieder aus vier Kolpingsfamilien	Computer, Laminiergerät, Kopierer
600 Schüler:innen der Einrichtung	Arbeitskraft
	Ladenfläche

Projektsumme	Restsumme
3.300,00 €	3.300,00 €

Honduras

Aufbau von Hühnerzucht-betrieben

Projektziel

Ziel des Projektes ist der Aufbau einer großen, lokalen Hühnerzucht, um damit eine Vielzahl regionaler Betriebe zu einem wettbewerbsfähigen Preis zu beliefern.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-10	La Lodosa	Hühnerzucht	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Fleisch gehört neben Milchprodukten zu den für viele schwer erschwinglichen Lebensmitteln in Honduras. In der Region La Lodosa gibt es derzeit kaum Hühnerproduktion. Die Hühner für den Verzehr werden aus dem Ausland gebracht, was sie aufgrund der weiten Transportwege in die Region teurer macht. Die Mitglieder werden mit dem Projekt über eigene, lokale Produktionsstandorte verfügen. Dadurch können sie sowohl ihren Eigenbedarf decken als auch für den Markt qualitativ hochwertige Produkte liefern. Frauen und junge Menschen sind integraler Bestandteil des Projekts. Die Projektsumme dient als Startfinanzierung für den Aufbau der Produktionsstandorte.

Begünstigte	Eigenbeitrag
12 Kolpingsfamilien	Land
150 Mitglieder	Holz
	Sand
	Zaun
	Eigenmittel

Projektsumme	Restsumme
3.300,00 €	3.300,00 €

Honduras

Verkauf von Eiern mit Legehennenaufzucht

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, eine lokale Produktion von Eiern mit Legehennen zu etablieren, die es schafft, regionale Unternehmen mit frischen Eiern von guter Qualität zu einem fairen Preis zu versorgen, was den Kolpingmitgliedern und weiteren Endverbraucher:innen zu Gute kommt.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-11	La Lodosa	Legehennen und Eierverkauf	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Die Region La Lodosa Regional liegt an der Grenze von Honduras und Nicaragua. Das Projekt entsteht aus der Notwendigkeit der Eierproduktion in der Region, da Eier minderer Qualität und zu erhöhten Preisen hierher importiert werden. Das Projekt ermöglicht den Kolpingmitgliedern die Einrichtung ihrer Produktionsstandorte. Durch den Verkauf der Eier wird Einkommen für die beteiligten Familien generiert, wovon auch die lokale Wirtschaft anderer Zweige profitiert. Junge Menschen und Frauen sind insbesondere Teil des Projektes.

Begünstigte	Eigenbeitrag
12 Kolpingsfamilien	Land
150 Mitglieder	Holz
	Sand
	Zaun

Projektsumme	Restsumme
3.300,00 €	3.300,00 €

Honduras

Eröffnung eines Lebensmittelladens

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, einen Lebensmittelladen für den Verkauf von Grundnahrungsmitteln und Waren des täglichen Bedarfs zu eröffnen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-12	La Lodosa	Lebensmittelladen	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Dieser Laden als Gemeinschaftsprojekt soll Menschen aus 12 umliegenden Gemeinden, die für ihren Einkauf derzeit ca. 3 Stunden in die nächstgelegene Stadt fahren müssen, entlasten und ihnen mit einer breiten Produktpalette die Möglichkeit geben, vor Ort einzukaufen. Die Beteiligten wollen sowohl Einkommen für die Gemeinschaft generieren, als auch gute Preise für die Bevölkerung anbieten. Am Projekt sind insbesondere Frauen und Jugendlichen beteiligt. Die Projektsumme dient als Startfinanzierung zum Einkauf von Produkten sowie zum Ausbau des Ladenlokals.

Begünstigte	Eigenbeitrag
150 Kolpingmitglieder	Infrastruktur
Bewohner:innen der umliegenden Gemeinden	Arbeitskraft
	Eigenmittel

Projektsumme	Restsumme
3.300,00 €	3.300,00 €

Honduras

Ausbildung Schauspiel und Kurzfilmproduktion

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, eine Ausbildung im Bereich Schauspiel und Kurzfilmproduktion anzubieten und dadurch neue Räume des sozialen Miteinanders zu öffnen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-13	Danlí	Ausbildung Schauspiel und Kurzfilmproduktion	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Das Handwerk der Kinematographie oder Filmkunst ermöglicht es Menschen, technische und kreative Fähigkeiten zu entwickeln. Die Ausbildung im Rahmen dieses Projektes ist auf einen Zeitraum von 7 Monaten angelegt und findet an 3 Werktagen pro Woche á 4 Stunden statt. Nach Abschluss der Ausbildung werden die Teilnehmenden nicht nur schauspielerische Fähigkeiten, sowie die damit verbundenen Kompetenzen (Rhetorik, Kreativität, Leichtigkeit, Selbstbewusstsein, Selbstreflexion, Zeitmanagement, Beziehungsarbeit) entwickelt, entfaltet und erlernt haben, sondern auch die technischen Kompetenzen haben, ein Endprodukt in Form eines (Kurz-)Filmes zu produzieren. Durch die Ausbildung soll zudem ein Raum für generationsübergreifendes, soziales Miteinander entstehen, um zur kulturellen und sozialen Entwicklung der Mitglieder und der Gemeinschaft beizutragen.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Interessierte Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer	Räumlichkeiten
Kolpingmitglieder	Mobilität
Medien- und Kulturschaffende	Eigenmittel

Projektsumme	Restsumme
7.270,00 €	7.270,00 €

Honduras

Schreinerei mit Ausbildungs-möglichkeiten

Projektziel

Ziel des Projektes ist es, durch die Einrichtung einer Ausbildungswerkstatt für Schreinerei, jungen Menschen das Handwerk näher zu bringen.

Projektnummer	Projektstandort	Projektbezeichnung	Projektverantwortung
HON2021-14	Opatoro La Paz	Schreinerei als Ausbildungsbetrieb	Rufino Rodriguez

Projektbeschreibung

Der Zugang zum Arbeitsmarkt für junge Menschen in Honduras ist, vor allem in den ländlichen Gebieten, erschwert. Durch die Einrichtung der Werkstattschule sollen Jugendliche ihre Talente und Fähigkeiten entdecken können und Kenntnisse im Schreinerhandwerk erlernen. Die Nachfrage nach Holzprodukten in der Gegend ist groß, es gibt jedoch keine Institution oder Option zur Ausbildung. Die Ausbildung soll nicht nur die handwerklichen Fähigkeiten, sondern auch das Bewusstsein für den richtigen Umgang mit natürlichen Ressourcen unter Einbeziehung von Aspekten der Nachhaltigkeit vermitteln.

Begünstigte	Eigenbeitrag
Jugendliche	Räumlichkeit
Junge Erwachsene	

Projektsumme	Restsumme
5.950,00 €	5.950,00 €

Neu: Onlinespende

Online-Spende als Dauerauftrag oder Einmalspende
z.B. für
Honduras: Bildungsfonds
Projektnummer: HON202X-01

Nicht alles lässt sich planen.

- Spontan ist ein:e Referent:in für einen gewinnbringenden Workshop vor Ort.
- Mitarbeitende möchten an einer Fortbildung teilnehmen.
- Eine Kolpingsfamilie meldet Bedarf für eine Schulung an.

Nicht immer steht hierfür Geld zur Verfügung. Deshalb gibt es für das Kolpingwerk Honduras einen offenen Bildungsfonds. Aus ihm werden diese und ähnliche Angebote finanziert. Den Bildungsfonds könnt Ihr mit einer regelmäßigen Spende unterstützen. Ihr helft damit, kleinere Vorhaben ohne lange Verwaltungsabläufe zu realisieren.

Auf unserer Homepage findet ihr eine Auswahl weiterer Projekte, die sowohl für regelmäßige Spenden, als auch für Einmalspenden zur Verfügung stehen sowie das Kontaktformular:

Hier gehts zum Online-Spendenformular

Kolping

Diözesanverband
Paderborn

Impressum

Herausgeber

Kolpingwerk Diözesanverband Paderborn
Am Busdorf 7 · 33098 Paderborn
T +49 5251 2888-500
info@kolping-paderborn.de

Redaktion

Ramona Linder
Internationales
T +49 5251 2888-581
E ramona.linder@kolping-paderborn.de
Gestaltung: gotoMEDIA – Werbe- und Medienagentur

Bildnachweise

Titelbild: Das Einverständnis zur Veröffentlichung des Bildes wurde eingeholt
Sandra Peralta/Kolpingwerk Honduras

Informationen zu den Projekten

Ramona Linder
T +49 5251 2888-581
E ramona.linder@kolping-paderborn.de

Koordinierung der Spenden

Silke Schäfers
T +49 5251 2888-525
E silke.schaefers@kolping-paderborn.de

Spendenkonto

Empfänger Kolpingwerk Diözesanverband Paderborn
Kreditinstitut Bank für Kirche und Caritas im Erzbistum Paderborn
Konto-Nummer 11 890 606
BLZ 472 603 07
IBAN DE15 4726 0307 0011 8906 06
BIC GENODEM1BKC
Verwendungszweck Projektnummer, z. B. HON2021-01

Kolpingwerk Diözesanverband Paderborn

Am Busdorf 7
33098 Paderborn

www.kolping-paderborn.de

Kolping

Diözesanverband
Paderborn